



Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft Bibellektionen

Eine Quelle für das Bibelstudium und die Sonntagsgottesdienste

JANUAR–MÄRZ 2026





ORDNUNG DER SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Kirchenlied

Auswahl aus der Heiligen Schrift

Stilles Gebet

Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation
(Siehe S. 3)

Kirchenlied

Ankündigungen

Solo

Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)

Thema der Lektionspredigt

Goldener Text

Wechselseitiges Lesen (Abwechselnd gelesen vom
Ersten Leser und der Gemeinde)

Lektionspredigt

Kollekte

Kirchenlied

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entspre-
chende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 58)

Segen

Die Ordnung für die Kommunionsgottesdienste in den
Zweigkirchen (11. Januar 2026) finden Sie auf S. 68.



Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft

Bibellektionen

JANUAR–MÄRZ 2026

WILLKOMMEN

Ob Sie zum ersten Mal einen Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft besuchen oder ob Sie schon seit vielen Jahren die Bibel-Lektionspredigten mitstudieren, wir heißen Sie willkommen beim *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* — Bibellektionen.

Wenn Sie sich mit dem Ablauf unserer Sonntagsgottesdienste vertraut machen, werden Sie gewohnte Bestandteile vieler Gottesdienste bemerken, unter anderem eine kurze Auswahl aus der Heiligen Schrift, das Singen von Liedern und das gemeinsame Gebet. Sie werden eine erklärende Anmerkung direkt vor Beginn der Lektionspredigt hören, die die Signifikanz und Einzigartigkeit der Predigt, die Sie selbst mitverfolgen werden, unterstreicht. Diese hebt die Zentralität und Besonderheit der Predigt hervor, die Sie miterleben werden. Darüber hinaus wird Ihnen auffallen, dass das Gebet des Herrn von seiner geistigen Auslegung begleitet wird, mit Passagen, die abwechselnd von der Gemeinde und von der Ersten Leserin bzw. dem Ersten Leser gebetet werden. Die erklärende Anmerkung und das Gebet des Herrn finden Sie auf den beiden folgenden Seiten.

ERKLÄRENDE ANMERKUNG FÜR DIE GOTTESDIENSTE

Freunde,

die Bibel und das Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft sind unsere einzigen Prediger. Wir werden nun Stellen aus der Heiligen Schrift lesen sowie entsprechende Abschnitte aus dem Lehrbuch unserer Religion. Diese umfassen unsere Predigt.

Die kanonischen Schriften bilden in Verbindung mit dem Wort unseres Lehrbuchs eine von der Wahrheit ungetrennte Predigt, die durch keine menschlichen Hypothesen verfälscht und beschränkt wird und göttlich autorisiert ist. Unser Lehrbuch bestätigt und erklärt die Bibelstellen in ihrer geistigen Bedeutung und in ihrer Anwendbarkeit auf alle Zeiten — Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Der Nachmittags- oder Abendgottesdienst ist eine Wiederholung des Morgengottesdienstes.*

DAS GEBET DES HERRN

Unser Meister sagte: „Darum sollt ihr so beten“, und dann gab er das Gebet, das sich auf alle menschlichen Bedürfnisse erstreckt. ... Ich möchte hier wiedergeben, was für mich die geistige Bedeutung des Gebets des Herrn ist:

Unser Vater im Himmel!

Unser Vater-Mutter-GOTT, all-harmonisch.

Dein Name werde geheiligt.

Einzig Anbetungswürdiger.

Dein Reich komme.

Dein Reich ist gekommen; Du bist immer-gegenwärtig.

Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.

Befähige uns zu wissen, dass GOTT — wie im Himmel so auf Erden — allmächtig, allerhaben ist.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Gib uns Gnade für heute; speise die hungernden Herzen.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldigern vergeben.

Und LIEBE spiegelt sich in Liebe wider.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Und GOTT führt uns nicht in Versuchung, sondern erlöst uns von Sünde, Krankheit und Tod.

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Denn GOTT ist unendlich, die Allmacht, alles LEBEN, alle WAHRHEIT, alle LIEBE, über allem und Alles.

Aus Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift von Mary Baker Eddy, S. 16–17

UNSERE SONNTAGSGOTTESDIENSTE

In unseren Gottesdiensten besteht die Predigt vollständig aus Stellen aus der Bibel und dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft, *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy. Zwei Mitglieder, die von der Mitgliedschaft einer Kirche gewählt werden, lesen diese Predigt vor. Dieses Lehrbuch legt die Botschaft der Bibel frei, um zu zeigen, wie Jesu Beispiel des Heilens und der Erlösung heute erfahren werden kann. Tatsächlich studieren viele, die unsere Gottesdienste besuchen, diese Texte und wenden sie während der Woche in ihrem Alltag an. Aber ganz gleich, ob Sie die Möglichkeit hatten, sich schon vorher mit diesen Stellen zu beschäftigen oder nicht: In der Stille des Lauschens auf GOTTES Wort fühlt die Gemeinde die göttliche Inspiration, die uns zeigt, wer wir als GOTTES geliebte Kinder sind.



Auf der nächsten Seite finden Sie die Themen der Predigten für ein Vierteljahr. Die darauf folgenden Seiten beinhalten die Zitate, die individuell studiert und in jedem Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft auf der ganzen Welt gelesen werden. Wir ziehen große Stärke daraus, dieselbe Botschaft mit unserer weltweiten Familie zu teilen, da wir alle die Wahrheit dieser Botschaft leben, wo immer wir sind.

INHALTSVERZEICHNIS

BIBELLEKTIONEN IN DIESER AUSGABE

29. DEZ.–4. JAN.	GOTT	6
5.–11. JANUAR	Das Sakrament	10
12.–18. JANUAR	LEBEN	14
19.–25. JANUAR	WAHRHEIT	18
26. JAN.–1. FEBR.	LIEBE	22
2.–8. FEBRUAR	GEIST	26
9.–15. FEBRUAR	SEELE	30
16.–22. FEBRUAR	GEMÜT	34
23. FEBR.–1. MÄRZ	Christus Jesus	38
2.–8. MÄRZ	Der Mensch	42
9.–15. MÄRZ	Substanz	46
16.–22. MÄRZ	Materie	50
23.–29. MÄRZ	Wirklichkeit	54

ALS HINWEIS

Die wissenschaftliche Erklärung des Seins und die entsprechende Bibelstelle	58	Ressourcen über die Christliche Wissenschaft	64
Eine Regel für Motive und Handlungen	59	Weitere Veröffentlichungen	66
Die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft	60	Mary Baker Eddy und die Christliche Wissenschaft	67
Über das Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft — Bibellektionen	61	Ordnung der Kommunions-gottesdienste in den Zweigkirchen	68
Zum Verständnis der Stellenangaben	62		

THEMA

GOTT

GOLDENER TEXT

Psalm 77:14

... Wo ist so ein mächtiger Gott, wie du es bist, Gott?

WECHSELSEITIGES LESEN

Psalm 104:31, 33, 34; 86:7–12

Judas 1:25

Ps. 104:31 Die Herrlichkeit des Herrn ist ewig; der Herr freue sich seiner Werke.

33 Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.

34 Meine Rede soll ihm wohl gefallen. Ich freue mich über den Herrn.

86:7 In der Not rufe ich dich an; denn du erhörst mich.

8 Herr, dir ist keiner gleich unter den Göttern, und es ist niemand, der tun kann, was du tust.

9 Alle Nationen, die du gemacht hast, werden kommen und vor dir anbeten, Herr, und deinen Namen ehren,

10 weil du so groß bist und Wunder tust und allein Gott bist.

11 Weise mir, Herr, deinen Weg, damit ich in deiner Wahrheit lebe; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte.

12 Ich danke dir, Herr, mein Gott, von ganzem Herzen, und ehre deinen Namen für immer.

Jud. 1:25 dem Gott, der allein weise ist, unserem Heiland, sei Ehre und Majestät und Gewalt und Macht, jetzt und in alle Ewigkeit! ...

Die Bibel	<i>Wissenschaft und Gesundheit*</i>	Die Bibel	<i>Wissenschaft und Gesundheit*</i>
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Röm. 11:33, 34, 36 (bis <i>Ewigkeit</i>)		15 Ps. 46:2 16 Ps. 16:8, 9 17 Mt. 14:14 18 Mt. 19:16, 17 (bis <i>Gott</i>) 19 Lk. 17:12–21	
2 Ps. 95:3, 6, 7 (bis <i>Hand</i>)		17 12:34–1 18 285:29 19 94:1–3, 22 20 122:1–7 21 218:19–28 22 180:26–28, 32–3 23 72:22–24 24 587:20 25 287:16	
3 Offb. 11:17 <i>Wir</i>		ABSCHNITT 2	
4 Jes. 45:5 (bis <i>Gott</i>)		4 Jes. 40:25, 26 6 Jes. 42:8 <i>ich will</i> 7 1. Sam. 4:1 <i>Israel aber</i> (bis <i>Eben-Eser</i>), 3, 10 (bis <i>Zelt</i>), 11 (bis <i>genommen</i>) 8 1. Sam. 5:2–4, 7 9 1. Sam. 6:2, 3 (bis <i>zurück</i>), 8 <i>nehmt</i> , 10 (bis <i>so</i>), 13 10 Offb. 19:6 <i>Halleluja</i>	
5 262:5–7 2 465:17 <i>Gibt</i> , 18–3 <i>Nein</i> 3 281:13 4 516:22–24 5 249:6–7, 10–11 (bis z. 1. .)		ABSCHNITT 5	
ABSCHNITT 3		20 Offb. 1:10, 11 (bis <i>Letzte</i>) 21 Offb. 4:2–6 <i>Und sieh</i> , 8–11 <i>und sie</i> 22 1. Chr. 29:11	
11 Ps. 5:2, 3 12 Ps. 135:5 13 Ps. 139:1–10 <i>Herr</i> , 14 14 1. Kor. 13:9 <i>unser</i> , 10, 12		26 336:24 27 465:10 GOTT 28 497:5–6 29 16:28–29 30 140:10–15 31 481:3–4	
13 2:8, 23–25 2. GOTT 14 518:26–6 15 258:15–26 16 90:24–26			

THEMA

Das Sakrament

GOLDENER TEXT

Psalm 51:12, 14

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. ... Tröste mich wieder mit deiner Hilfe ...

WECHSELSEITIGES LESEN

Markus 1:4–8

Johannes 3:27, 28, 31, 34–36

Mk. 1:4 Johannes war in der Wüste, taufte und predigte eine Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden.

5 Und alle aus dem jüdischen Land und die Bewohner von Jerusalem gingen zu ihm hinaus und wurden alle von ihm im Jordan getauft und bekannten ihre Sünden.

6 Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaar und einen ledernen Gürtel um seine Lenden, er aß Heuschrecken und wilden Honig

7 und predigte: „Es kommt einer nach mir, der ist stärker als ich. Ich bin nicht wert, mich vor ihm zu bücken und die Riemen seiner Schuhe zu lösen.

8 Ich habe euch in Wasser getauft; aber er wird euch mit Heiligem Geist taufen.

Joh. 3:27 ... Ein Mensch kann nichts nehmen, wenn es ihm nicht vom Himmel gegeben wird.

28 ... ich habe gesagt: „Ich bin nicht der Christus, sondern vor ihm her gesandt.“*

31 Der von oben her kommt, ist über allen. Wer von der Erde ist, der ist von der Erde und redet von der Erde. Der vom Himmel kommt, der ist über allen

34 Denn der, den Gott gesandt hat, der redet die Worte Gottes; denn Gott gibt den Geist ohne Einschränkung.

35 Der Vater hat den Sohn lieb und hat ihm alles in seine Hand gegeben.

36 Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben. ...“

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 Mk. 1:9–11, 14, 15, 23–27	1 56:1	13 Apg. 10:36–38	14 32:6–7, 15–2	16 1. Kor. 15:16 <i>wenn</i> , 20	16 34:29–3	17 Joh. 20:19	17 35:21 (nur diese Zeile),				
2 Gal. 3:27	2 20:8	14 Mk. 10:32–34 <i>Und Jesus nahm</i>	15 34:10	18 Joh. 21:1 (bis <i>Tiberias</i>), 4–6, 9, 12	27						
	3 31:12–22	15 Mk. 14:1 <i>nach (bis Brote)</i> , 17, 22–24									
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
8 Mk. 10:35–40, 43 <i>wer</i> , 44	8 581:26–28 (bis z.)	19 Apg. 13:52	18 561:35–3	20 Apg. 18:24–28	19 332:19	21 Apg. 19:1–6 (bis z. 2. <i>sie</i>)	20 37:23–27				
9 Röm. 8:8 <i>die</i> , 13 2. <i>wenn</i>	9 192:24–25, 28–30	22 2. Kor. 13:13	21 496:15								
10 Phil. 3:20, 21	10 383:3										
11 2. Kor. 5:6, 8	11 36:1–4										
12 1. Joh. 3:3	12 162:4–5										
	13 14:6–22, 25–28										

THEMA

LEBEN

GOLDENER TEXT

Hosea 2:1

... Ihr [seid] Kinder des lebendigen Gottes!

3 Er erquickt meine Seele; er führt mich auf rechter Straße wegen seines Namens.

4 Und wenn ich auch wandere im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

5 Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbst mein Haupt mit Öl und schenkst mir übervoll ein.

6 Gutes und Barmherzigkeit werden mir mein Leben lang folgen, und ich werde immerdar im Haus des Herrn bleiben.

WECHSELSEITIGES LESEN

Apostelgeschichte 17:24, 25, 28

Psalm 23:1–6

Apk. 17:24 Gott, der die Welt gemacht hat und alles, was darin ist, er, der Herrscher des Himmels und der Erde, wohnt nicht in Tempeln, die mit Händen gemacht sind;

25 auch wird er nicht von Menschenhänden bedient, als ob er etwas nötig hätte, da er selber allen Leben und Atem und alles gibt.

28 Denn in ihm leben, weben und sind wir; ...

Ps. 23:1 Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln.

2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führt mich zum frischen Wasser.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*	
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4			
1 Ps. 42:9	1 257:24–28			9 5. Mo. 30:19, 20 (bis <i>Alter</i>)	17 324:14–15		
2 Ps. 103:1 <i>Lobe</i> , 3, 4	2 76:6–10			10 Mt. 7:13, 14	18 9:17		
3 Ps. 107:2–9, 43	3 108:19			11 Mal. 3:10–12 (bis <i>werden</i>)	19 262:11–15		
	4 596:23				20 95:6–10		
	5 516:10–12				21 451:2		
					22 viii:1–2		
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5			
4 Jak. 3:11, 17 <i>die</i>	6 287:13 „ <i>Lässt</i> , 25–27			12 Joh. 7:37 <i>am</i> , 38	23 496:10 (nur diese Zeile)		
5 Ps. 42:3 (bis <i>lebendigen Gott</i>)	7 215:12			13 Joh. 10:10 <i>Ich</i>	24 270:33–6		
6 2. Mo. 15:22–25 (bis <i>süß</i>)	8 492:3			14 Mt. 15:21–28 <i>Jesus</i> , 30, 32–37	25 361:4–5		
	9 495:19				26 442:20–26		
	10 215:23–26				27 54:8–10 <i>Alle</i>		
					28 496:10–14 <i>Frage</i>		
					29 570:14–18		
					30 518:13–17		
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6			
7 Joel 2:21, 25 <i>ich</i> , 26 (bis <i>hat</i>)	11 264:16			15 Offb. 10:1 (bis <i>bekleidet</i>), 5, 6	31 598:22–29		
8 2. Kön. 8:1–6	12 471:18–20			16 5. Mo. 33:27 (bis <i>Armen</i>)	32 246:27–28 (bis z. 1. .)		
	13 539:8–12						
	14 394:20–30						
	15 306:8 (nur diese Zeile), 27						
	16 578:5 (nur diese Zeile), 8, 15						

THEMA

WAHRHEIT

GOLDENER TEXT

Psalm 117:1, 2

Lobt den Herrn, alle Nationen; preist ihn, alle Völker! ... die Treue des Herrn bleibt ewig. ...

WECHSELEITIGES LESEN

Psalm 85:9, 11–14; 89:2, 3, 6, 7, 9, 14, 15, 53

85:9 Ich will hören, was Gott der Herr redet; dass er seinem Volk und seinen Heiligen Frieden zuspricht ...

11 damit Barmherzigkeit und Wahrheit einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küsself*

12 damit Wahrheit auf der Erde wächst und Gerechtigkeit vom Himmel schaut;*

13 damit uns der Herr Gutes tut und unser Land seinen Ertrag gibt;

14 damit ihm Gerechtigkeit vorausgeht und den Weg seiner Schritte bestimmt.

89:2 Ich will ewig singen von der Gnade des Herrn und allezeit seine Treue mit meinem Mund verkünden.

3 Ich sage: Für ewig bleibt die Gnade bestehen, und deine Treue hat festen Grund im Himmel.

6 Herr, die Himmel werden deine Wunder und deine Treue preisen in der Gemeinde der Heiligen.

7 Denn wer ist in den Wolken wie der Herr, und wer ist dem Herrn gleich unter den Göttersöhnen?

9 Herr, Gott Zebaoth, wer ist wie du, ein mächtiger Herr? Und deine Treue umgibt dich.

14 Du hast einen gewaltigen Arm; stark ist deine Hand, erhaben deine Rechte.

15 Gerechtigkeit und Recht sind die Grundfeste deines Throns; Gnade und Wahrheit sind vor deinem Angesicht.

53 Gelobt sei der Herr ewig! Amen, Amen.

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4
1 Ps. 25:2 (<i>bis dich</i>), 5	1 465:10 GOTT , 15	13 3. Joh. 1:4	19 117:27–31
2 Ps. 27:1 <i>Der</i> , 3–5, 12–14	2 293:31	14 Mt. 14:14 <i>Jesus</i>	20 185:33
	3 287:10–13, 28	15 Mt. 15:39	21 422:5
	4 367:31–5 (<i>bis z. 1. .</i>)	16 Mt. 16:5–8, 11	22 151:23
	5 254:11–13	17 1. Kor. 5:8	23 x:22–23, 25–27
	6 454:6–10		
	ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5
3 2. Sam. 22:33	7 183:26–27	18 Ps. 33:4 <i>das</i> , 5	24 223:15 (nur diese Zeile)
4 Ps. 111:2, 7, 8	8 28:32–1	19 Ps. 96:11–13	25 48:24
5 Ps. 10:4, 12	9 327:24–30	20 Ps. 89:15	26 280:9–10, 30
6 Spr. 22:4, 5 (<i>bis Gauners</i>), 20, 21	10 8:10–17	21 Mk. 15:1 <i>am</i>	27 450:16–23
	11 130:28–35	22 Joh. 18:29, 30, 33, 36 (<i>bis z. 1. Welt</i>), 37 <i>Ich bin dazu</i> , 38 (<i>bis Wahrheit</i>)	28 474:25–30
7 Jos. 1:9	12 322:3–8, 34		29 208:20
8 Jes. 30:15 <i>in Stillsein</i> (<i>bis sein</i>)	13 21:1–5		
	ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6
9 Ps. 145:1 <i>Ich</i> , 14, 18	14 316:9	23 Jes. 26:2–4 (<i>bis immer</i>), 12	30 420:3–4, 17–19
10 Ps. 43:3 (<i>bis leiten</i>)	15 473:10–12	24 Jes. 52:9, 10	31 225:5
11 Joh. 1:17 <i>die</i>	16 162:4	25 2. Sam. 22:47, 50	32 418:22–24
12 Lk. 13:11–13	17 417:10–16	26 Ps. 100:5 <i>der</i>	
	18 243:27		

THEMA

LIEBE

GOLDENER TEXT

Psalm 36:8

Wie kostbar ist deine Güte, Gott ...

WECHSELSEITIGES LESEN

Psalm 138:1–5, 8; 68:5–7, 20, 27; 48:2, 10, 11, 15

138:1 Ich danke dir von ganzem Herzen; ...

2 Ich will in deinem heiligen Tempel anbeten und
deinem Namen danken für deine Güte und Treue; denn
du hast deinen Namen über alles herrlich gemacht durch
dein Wort.

3 Wenn ich dich anrufe, dann erhörst du mich und gibst
meiner Seele große Kraft.

4 Es danken dir, Herr, alle Könige der Erde, wenn sie
das Wort deines Mundes hören

5 und von den Wegen des Herrn singen, denn groß ist
die Ehre des Herrn.

8 Der Herr wird das, was mich betrifft, zur Vollendung
bringen. Herr, deine Güte ist ewig. ...*

68:5 Singt Gott, lobt ihn seinem Namen! ...

6 der ein Vater der Waisen ist und ein Richter der Witwen.
Er ist Gott in seiner heiligen Wohnung,

7 Gott gibt den Einsamen eine Familie, er führt die Gefan-
genen heraus ...*

20 Gelobt sei der Herr, der uns täglich mit Wohltaten
überhäuft, der Gott unseres Heils.*

27 Lobt Gott, den Herrn, in den Versammlungen, ihr vom
Brunnen Israels!

48:2 Groß ist der Herr und hoch gerühmt in der Stadt
unseres Gottes, auf seinem heiligen Berg.

10 Gott, wir denken in deinem Tempel an deine Güte.

11 Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm bis an die
Enden der Welt; ...

15 Denn dieser Gott ist unser Gott für immer und ewig. ...*

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 Ps. 63:2, 4	1 2:23 (nur diese Zeile, bis z. ?)	15 Lk. 8:40 <i>als</i>	16 560:9–14	7 Ps. 88:2, 3, 13	6 322:28–33	19 Joh. 12:44	24 266:18 <i>Allumfassende</i>				
2 2. Sam. 22:36 <i>durch</i> , 37, 50	2 13:1, 20–25	16 Lk. 5:12, 13	17 548:5	8 Jer. 30:10 <i>fürchte</i> , 11 (bis <i>helfen</i>), 22	7 66:6, 30–31	20 Joh. 13:31 <i>Nun</i> , 34, 35	25 454:11 (nur diese Zeile), 17–19				
3 Spr. 2:6 <i>der</i>	3 256:7, 13, 24–25	17 Lk. 15:1–7	18 19:7	9 Jer. 31:3 <i>Ich</i> , 7 (bis <i>Nationen</i>), 16 <i>Lass</i> (bis <i>spricht</i> <i>der Herr</i>)	4 340:12	18 Lk. 10:20 <i>freut</i>	19 54:1, 13–17				
4 Spr. 8:1, 17, 35	5 454:19–20	20 375:17	20 375:17	10 Jes. 40:10 (bis <i>bei ihm</i>), 11		21 414:28	22 201:16–17				
5 Jes. 55:12 <i>ihr</i>		22 201:16–17	23 140:10–14	11 Jes. 35:1, 10							
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
12 1. Petr. 5:6, 7	10 365:33	25 Jud. 1:21	29 192:28	13 Mt. 14:14	11 30:30–1	26 Röm. 8:38, 39	30 239:16				
14 Mt. 5:1, 2, 5, 9	12 31:12–13	27 Eph. 3:14–19	31 264:25	13 332:19	13 332:19	28 113:6–7	32 113:6–7				
	14 241:19–20			15 516:3, 12–13, 20–24							

THEMA

GEIST

GOLDENER TEXT

Galater 5:25

Wenn wir durch den Geist leben, dann lasst uns auch unser Leben im Geist führen.

WECHSELSEITIGES LESEN

1. Korinther 2:9–13

Sprüche 1:20, 23

1. Kor. 2:9 ... wie geschrieben steht: Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und was in keines Menschen Herz gekommen ist, das hat Gott denen bereitet, die ihn lieben.

10 Uns aber hat es Gott offenbart durch seinen Geist; denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen Gottes.

11 Denn wer von den Menschen weiß, was im Menschen ist, als nur der Geist des Menschen, der in ihm ist? So weiß auch niemand, was in Gott ist, als nur der Geist Gottes.

12 Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist aus Gott, damit wir erkennen, was uns von Gott geschenkt ist.

13 Davon reden wir auch, nicht mit Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind, sondern mit Worten, die der Heilige Geist lehrt, indem wir geistliche Dinge geistlich beurteilen.

Spr. 1:20 Die Weisheit ruft draußen und lässt sich auf den Gassen hören,*

23 ... Sieh, ich will meinen Geist sprudeln lassen und euch meine Worte wissen lassen.

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 Joh. 4:24 (bis <i>ist Geist</i>)	1 223:7–8 GOTT	11 Mk. 1:14–18, 21	17 361:15	14 Ps. 43:5	24 182:34–5	17 Jes. 57:15 <i>so</i>	28 283:1				
2 Ps. 139:7–10, 23	2 192:10	12 Lk. 7:11–16	18 539:8–12	15 Apg. 3:1–8	25 273:22–25	8 2. Kön. 2:1, 6–12 (bis <i>Reiter</i>), 15 (bis <i>Elisa</i>)	29 223:3				
3 Ps. 143:8 (bis <i>soll</i>)	3 334:31–32	13 Apg. 17:28 <i>in</i> (bis <i>sind wir</i>)	19 94:1–3	16 Röm. 8:1, 2	30 93:26 (nur diese Zeile, bis <i>geistig</i>)	4 Hes. 36:16 <i>das</i> , 27	20 332:12–15				
	4 331:11, 22		20 332:12–15			5 1. Sam. 3:1, 3–6 <i>Und</i> , 8–10, 19	21 476:34–7				
	5 167:27–29		21 476:34–7			6 Jes. 42:1 (bis <i>gegeben</i>)	22 289:15, 28				
			22 289:15, 28				23 271:26–31				
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
7 Jes. 57:15 <i>so</i>	10 139:4–9	17 Joh. 17:3	28 283:1	17 Joh. 17:3	29 223:3	8 2. Kön. 2:1, 6–12 (bis <i>Reiter</i>), 15 (bis <i>Elisa</i>)	30 93:26 (nur diese Zeile, bis <i>geistig</i>)				
8 2. Kön. 2:1, 6–12 (bis <i>Reiter</i>), 15 (bis <i>Elisa</i>)	11 593:4	18 Joh. 6:63		18 Joh. 6:63		9 Ps. 37:18, 23	31 481:2				
9 Ps. 37:18, 23	12 95:29–32	19 2. Kor. 3:18		19 2. Kor. 3:18		10 Röm. 8:14 <i>alle</i>	32 451:15				
10 Röm. 8:14 <i>alle</i>	13 7:18–21	20 Röm. 8:16		20 Röm. 8:16		14 505:16–17, 19–20					
	14 505:16–17, 19–20	21 Gal. 5:1, 22, 23, 25		21 Gal. 5:1, 22, 23, 25		15 510:4–5					
	15 510:4–5					16 326:18–23					

THEMA

SEELE

GOLDENER TEXT

Psalm 104:1

... Herr, mein Gott, du bist sehr herrlich; du bist schön und prächtig geschmückt.

WECHSELEITIGES LESEN

Psalm 66:8, 9; 84:5, 6, 8, 9, 11–13

Jesaja 41:4, 10; 42:1

Ps. 66:8 Lobt, ihr Völker, unseren Gott; lasst seinen Ruhm weithin erschallen,

9 der unsere Seelen am Leben erhält und unsere Füße nicht gleiten lässt.

84:5 Wohl denen, die in deinem Haus wohnen; sie loben dich immerdar.

6 Wohl den Menschen, deren Stärke in dir liegt; in deren Herzen deine Wege sind.*

8 Sie gehen von Kraft zu Kraft und erscheinen vor Gott in Zion.

9 Herr, Gott Zebaoth, höre mein Gebet; ...

11 Denn ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser als sonst tausend; ...

12 Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre: Er wird den Aufrichtigen nichts Gutes vorenthalten.

13 Herr Zebaoth, wohl dem Menschen, der sich auf dich verlässt!

Jes. 41:4 ... Ich bin es, der Herr, der Erste, und bei den Letzten bin ich derselbe.

10 Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich erhalte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.

42:1 Sieh, das ist mein Knecht — ich erhalte ihn — und mein Auserwählter, an dem meine Seele Gefallen hat. ...

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 1. Mo. 12:1, 2, 4 (bis hatte)	1 71:7	13 Ps. 103:2–4	17 316:14 (nur diese Zeile),	16 Ps. 116:16	6 30:19–28	16 Ps. 121:7, 8	25 306:23–33				
2 1. Mo. 17:1, 3–5 <i>Und</i> (bis sein)	2 477:24	14 Mt. 4:23	21–23	17 Ps. 25:1 <i>Zu</i> , 2 (bis dich)	7 191:16–17	17 Apg. 5:12 (bis Apostel)	26 397:13–22				
3 Ps. 62:6 <i>sei</i>	3 359:16	15 Mt. 9:18 <i>da</i> , 19, 23–30 (bis geöffnet)	18 428:3–9 <i>Eine</i>	18 Ps. 40:12	8 58:12 (nur diese Zeile)	18 Apg. 20:9–12	27 302:20 <i>Die</i>				
	4 308:13		19 167:1–6	19 Joh. 8:31–34, 36, 38, 39, 56	9 224:22–3	28 303:32–14	28 Mk. 6:34, 56				
	5 298:15–17, 22–24, 26		20 120:4	10 227:18 (nur diese Zeile), 24 (nur diese Zeile)		29 335:18–20, 22	29 Ps. 16:16				
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
9 Jes. 40:5 <i>die</i>	11 16:7–10	19 Ps. 92:14, 15	30 598:29	10 Mt. 12:18	12 14:23	20 1. Mo. 5:23, 24	31 492:3–4, 7–12				
11 Lk. 4:14	13 2:15–16, 18, 26	21 Hebr. 11:5	32 247:14–16	12 Lk. 11:1–4, 9, 10	14 60:29–31	22 Jes. 58:11					
	15 15:13–17				16 85:3						

THEMA

GEMÜT

GOLDENER TEXT

Psalm 71:17

Gott, du hast mich von Jugend auf gelehrt, und bis jetzt verkünde ich deine Wunder.

6 Ich aber sagte: „Ach Herr Herr, ich tauge nicht, zu predigen; denn ich bin zu jung.“

7 Der Herr sprach aber zu mir: „Sage nicht: ‚Ich bin zu jung‘; sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende, und predigen, was ich dir auftrage.“

8 Fürchte dich nicht vor ihnen; denn ich bin bei dir und will dich erretten, spricht der Herr.“

9 Und der Herr streckte seine Hand aus, rührte meinen Mund an und sprach zu mir: „Sieh, ich lege meine Worte in deinen Mund.“

WECHSELSEITIGES LESEN

Jakobus 1:5; 3:17

Jeremia 1:4–9

Jak. 1:5 Wenn aber jemandem unter euch Weisheit mangelt, der bitte Gott darum, der jedem gern gibt und nichts vorenthält, dann wird sie ihm gegeben werden.

3:17 ... die Weisheit von oben her ist erstens rein, dann friedsam, gütig, nachgiebig, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch und ohne Heuchelei.

Jer. 1:4 Und das Wort des Herrn erging an mich folgendermaßen:

5 „... bevor du von der Mutter geboren wurdest, ... habe [ich] dich geheiligt und zum Propheten für die Völker bestimmt.“

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Spr. 3:1, 2, 4–6	1 311:5–6	13 Mt. 9:35	15 180:26
2 Ps. 138:3, 8 (bis <i>vollführen</i>)	2 470:16–17	14 Mt. 18:1–5	16 236:29–22
3 Eph. 5:1	3 336:10–15	15 Mt. 22:37 <i>Du</i>	17 271:2–9
	4 239:30–31		18 483:7–8
			19 323:34–2
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
4 Spr. 4:5 (bis <i>sie nicht</i>), 20–27 (bis <i>ab</i>)	5 183:23–27	16 Jes. 26:3, 4 (bis <i>immer</i>)	20 151:25–26
	6 236:24	17 Mt. 6:25 <i>Sorgt, 26, 32 euer,</i> 33	21 62:14
5 2. Kön. 22:1, 2	7 128:15		22 221:1–4, 10–29
6 2. Kön. 23:25	8 393:18–20	18 Pred. 11:9 <i>lass</i> (bis <i>gefällt</i>)	23 103:27
7 Spr. 22:6	9 458:28–30 <i>Der</i>	19 1. Kor. 10:31	
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6	
8 1. Sam. 16:1, 10–13 (bis <i>weiterhin</i>)	10 225:13–16, 24	20 Ps. 127:3 (bis <i>Herrn</i>)	24 258:15–18
	11 268:5	21 Gal. 3:26 <i>ihr</i>	25 227:24–26 <i>Bürger</i> (bis z. .)
9 1. Sam. 17:4, 8, 32, 33, 37, 42, 45, 46 (bis <i>ausliefern</i>), 47 <i>damit</i> , 50 (bis <i>tötete ihn</i>)	12 492:14–29 <i>Die</i>	22 Jes. 54:13	
	13 307:28–30 <i>Das</i>		
	14 246:24		
10 1. Tim. 4:12			
11 2. Tim. 1:7 <i>Gott</i>			
12 Spr. 2:6, 7, 10 <i>Weisheit</i> , 11			

THEMA

Christus Jesus

GOLDENER TEXT

Markus 1:11

... es kam eine Stimme vom Himmel, die sprach: „Du bist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.“*

WECHSELSEITIGES LESEN

Markus 9:2–5, 7

2. Petrus 1:2–4, 18, 19

Mk. 9:2 ... Jesus [nahm] Petrus, Jakobus und Johannes mit sich und führte sie abseits auf einen hohen Berg, sie allein, und er wurde vor ihnen verklärt.

3 Seine Kleider wurden glänzend und blendend weiß wie Schnee, wie sie kein Färber auf der Erde so weiß bleichen kann.

4 Dann erschien ihnen Elia mit Mose, und sie redeten mit Jesus.

5 Und Petrus begann und sagte zu Jesus: „Rabbi, hier ist gut sein. Lass uns drei Hütten bauen, dir eine, Mose eine und Elia eine.“

7 Dann kam eine Wolke, die überschattete sie. Und eine Stimme kam aus der Wolke und sprach: „Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn hört!“

2. Petr. 1:2 Gnade und Friede werde euch immer reichlicher zuteil durch die Erkenntnis Gottes und Jesu, unseres Herrn!

3 Weil seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und zur Gottesfurcht nötig ist, durch die Erkenntnis dessen, der uns durch seine Herrlichkeit und Tugend berufen hat,

4 durch die uns die allergrößten und kostbaren Verheißungen geschenkt sind ...

18 Diese Stimme hörten wir vom Himmel her kommen, als wir mit ihm auf dem heiligen Berg waren.

19 Und wir haben das prophetische Wort umso fester, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet wie auf ein Licht, das an einem dunklen Ort scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Ps. 39:8	1 594:17 (nur diese Zeile, bis z. 2. .)	9 Lk. 4:33–36 (bis Wort), 40, 41 (bis Gottes)	16 494:33–4 17 450:16–20 18 22:6 19 353:11 20 446:22–28
2 Mt. 1:23			
3 Joh. 3:17 <i>Gott</i>	2 333:10 <i>Christus</i>		
4 Gal. 4:6	3 332:9–12 <i>Christus</i> 4 367:25–28 5 326:3–4, 22–23		
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
5 Mt. 15:30, 31	6 131:26–30	10 Hebr. 3:1	21 410:5–8, 10
6 Mt. 16:13–17	7 136:10–15 8 137:8–10, 16 9 31:14–17	11 Joh. 6:2, 26, 47, 51, 57, 59–61, 63, 64 (bis glauben nicht), 66–69	22 25:9–19 23 53:15–21 24 462:1 25 55:22 26 54:8 (nur diese Zeile)
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6	
7 Jes. 43:1 <i>nun</i> , 5 <i>Ich will</i> , 6	10 333:18–23	12 Joh. 17:1, 5–7, 11 <i>Heiliger</i> , 20–23	27 200:28 28 519:18–21
8 Joh. 4:7, 9–11, 13–19, 25–29 <i>Ich</i>	11 85:13 12 26:12 13 316:4–9 14 37:23–27 15 570:14–18	13 1. Joh. 4:14	29 25:27–31 30 18:4–6 31 361:4–5

THEMA

Der Mensch

GOLDENER TEXT

Matthäus 5:48

Darum sollt ihr vollkommen sein, so wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.

WECHSELSEITIGES LESEN

1. Johannes 3:1–3

Psalm 63:2, 4, 5; 18:31–33

1. Joh. 3:1 Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater geschenkt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht.

2 Geliebte, wir sind nun Gottes Kinder; und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn er offenbart wird, dass wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist.

3 Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich selbst, genau wie er rein ist.

Ps. 63:2 **Gott, du bist mein Gott; frühmorgens suche ich dich. ...**

4 Denn deine Güte ist besser als Leben; meine Lippen preisen dich.

5 **So will ich dich mein Leben lang loben und meine Hände in deinem Namen aufheben.**

18:31 Gottes Wege sind vollkommen; das Wort des Herrn ist geläutert. Er ist ein Schild für alle, die ihm vertrauen.

32 **Denn wer ist Gott außer dem Herrn, wer ist ein Fels außer unserem Gott?**

33 Gott umgürtet mich mit Kraft und macht meine Wege untadelig.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 5. Mo. 32:3 <i>den,</i> 4 (bis <i>vollkommen</i>)	1 470:21–24	12 1. Mo. 17:1 <i>Ich</i>	14 259:6–23	4 Jes. 57:15 <i>so,</i> 19 <i>Friede</i>	5 322:28–32	15 Neh. 9:5 <i>Auf</i> (bis <i>zu Ewigkeit</i>)	19 192:28–30				
2 1. Mo. 1:27 <i>Gott,</i> 31 (bis <i>gut</i>)	2 516:9 (nur diese Zeile), 22–24	13 Hebr. 12:12 <i>richtet,</i> 13	15 316:21	5 2. Kön. 20:1 (bis <i>todkrank</i>), 2, 3, 5 <i>So</i> (bis <i>machen</i>)	3 521:6–7, 14	14 Joh. 5:1–9 <i>Jesus</i> (bis <i>weg</i>), 15–17, 20	16 476:34–4				
3 Pred. 3:14 (bis <i>wegtun</i>)	4 68:5	18	17 219:18–22	6 Ps. 138:3, 8 (bis <i>ewig</i>)	7 91:5	19 Kol. 1:3, 5, 9–12	18 260:7				
				8 495:16	9 336:29–31	20 1. Kor. 13:9 <i>unser,</i> 10, 12	19 253:10–16, 34–9				
						21 Ps. 37:37	20 66:6–8, 11 (nur diese Zeile), 15				
						22 2. Kor. 13:11	21 264:11				
						23 Eph. 4:7, 11–15	22 428:23–24				
						24 1. Joh. 1:3 <i>unsere</i>	25 467:13				
						25 1. Joh. 2:5 (bis <i>vollendet</i>)	26 475:11				
						26 2. Kor. 13:11	27 249:1				
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
7 Hiob 3:2, 3	10 262:9–25	20 1. Joh. 1:3 <i>unsere</i>	25 467:13								
8 Hiob 30:15 (bis <i>gewandt</i>), 26	11 200:16	21 1. Joh. 2:5 (bis <i>vollendet</i>)	26 475:11								
9 Hiob 38:1, 4–7, 16, 18, 33	12 94:3–5	22 Eph. 4:7, 11–15	27 249:1								
10 Hiob 42:1, 2, 5	13 325:12–15	23 2. Kor. 13:11									
11 Ps. 119:89, 105											

THEMA

Substanz

GOLDENER TEXT

1. Timotheus 6:6, 11

Es ist ... ein großer Gewinn, wenn man gottesfürchtig und bescheiden ist. ... Strebe ... nach Gerechtigkeit, Gottesfurcht, Glauben, Liebe, Geduld und Sanftmut;

8 Der Herr wird dem Segen gebieten, dass er mit dir sei in deiner Scheune und in allem, was du unternimmst ...

9 Der Herr wird dich zum heiligen Volk für sich erheben, wie er dir geschworen hat, weil du die Gebote des Herrn, deines Gottes, hältst und auf seinen Wegen gehst.

8:3 ... der Mensch [lebt] nicht vom Brot allein ..., sondern von allem, was aus dem Mund des Herrn hervorgeht.

30:14 ... das Wort ist ganz nah bei dir, in deinem Mund und in deinem Herzen, damit du es tust.

WECHSELSEITIGES LESEN

5. Mose 28:2, 3, 5, 6, 8, 9; 8:3; 30:14

28:2 ... alle diese Segnungen werden über dich kommen und dich treffen, weil du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorsam gewesen bist:

3 Gesegnet wirst du sein in der Stadt, gesegnet wirst du sein auf dem Acker.

5 Gesegnet werden sein dein Korb und dein Backtrog.

6 Gesegnet wirst du sein bei deinem Eingang und gesegnet bei deinem Ausgang.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 Mt. 12:35 (bis <i>Gutes hervor</i>)	1 330:12–14	18 Jer. 31:3	16 273:26	21 Röm. 8:24 <i>warum</i> , 25	23 136:31–1						
2 Spr. 12:28 (bis <i>Leben</i>)	2 300:30	19 Joh. 3:16 <i>so</i> , 35	17 203:3	22 Jak. 1:4	24 43:28						
3 Ps. 143:1 <i>Herr</i> , 10	3 286:21–26	20 Mt. 14:14, 22, 24–27, 34–36	18 138:14–18, 27–31	23 Mk. 6:34	25 332:19, 23–26 <i>Er</i>						
4 Ps. 71:16	4 301:6–12			24 Joh. 14:8, 9 (bis <i>Philippus</i>), 11, 12, 16, 18, 19	26 3:11						
5 Ps. 17:15	5 2:4, 28				27 4:3–5						
6 Mt. 5:6					28 254:11						
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
7 Mi. 6:6 (bis <i>Gott</i>), 8	6 213:12–13	25 Ps. 25:8 (bis <i>gerecht</i>), 9	29 516:3–15								
8 1. Tim. 4:8 <i>die Gottesfurcht</i>	7 301:17–25	26 Spr. 8:1, 20, 21 (bis <i>lieben</i>)	30 270:24–25								
9 1. Tim. 6:6, 17–19	8 239:5	27 Mt. 5:5	31 272:3–6								
10 Tit. 2:11 <i>die</i> , 12	9 269:9–11 (bis z. 2. .), 15–20		32 335:13 (nur diese Zeile)								
11 Ps. 107:1, 2 (bis <i>sagen</i>), 8, 9	10 275:14–16										
12 Eph. 5:9 <i>die</i>											

THEMA

Materie

GOLDENER TEXT

Galater 6:7

Lasst euch nicht täuschen! ...*

WECHSELSEITIGES LESEN

Matthäus 6:19–21, 24; 24:4

Psalm 92:5, 6, 9; 93:1, 2, 4, 5

Mt. 6:19 Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf der Erde, wo die Motten und der Rost sie fressen und wo die Diebe einbrechen und stehlen.

20 Sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motten noch Rost sie fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen;

21 denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

24 Niemand kann zwei Herren dienen; entweder er wird den einen hassen und den andern lieben, oder er wird dem einen treu sein und den andern verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.

24:4 ... Seht zu, dass euch niemand verführt.

Ps. 92:5 ... Herr, du hast mich fröhlich gemacht durch deine Taten, und ich rühme die Werke deiner Hände.

6 Herr, wie sind deine Werke so groß! Deine Gedanken sind unergründlich tief.

9 ... du, Herr, bist der Höchste und bleibst ewig.

93:1 Der Herr ist König und herrlich geschmückt; der Herr ist geschmückt und mit Macht gegürtet. Fest steht die Welt, sie wird nicht wanken.

2 Von Anbeginn steht dein Thron fest; du bist seit Ewigkeit.

4 Mächtiger als brausende Wogen im Meer, als tosende Brandungswellen ist der Herr in der Höhe.

5 Deine Ordnungen sind sehr verlässlich. Heiligkeit gebührt deinem Haus, o Herr, für alle Zeit.

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*	
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4			
1 Jes. 6:3 <i>Heilig</i>		1 228:27–29		11 Mt. 10:1, 5–11, 14		21 494:11, 33–34	
2 Jes. 45:8, 9		2 282:24		12 Phil. 4:19 <i>Gott</i>		22 342:13	
3 5. Mo. 11:16		3 21:25				23 271:8–9	
4 2. Mo. 20:1, 3		4 253:20–24				24 428:9–13, 19, 31–33	
5 Jes. 25:1, 4, 7, 8 (bis <i>abwischen</i>), 9 (bis <i>errette</i>)		5 448:34–35				25 326:3–4, 13–23	
		6 471:13–21					
		7 216:9					
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5			
6 Mal. 3:10		8 507:3–6		13 Jer. 17:14		26 205:7–9	
7 1. Kön. 17:1, 8–16		9 139:4–5		14 Apg. 9:36–41		27 273:1–3 (bis z. 1. .)	
8 Ps. 23:1 <i>Der</i>		10 114:25–26, 31		15 Spr. 12:28		28 289:28–35	
		11 591:8–9 (bis z. 2. ;), 12 <i>das Gegenteil</i> , 26–27 (bis z. 1. ;)				29 192:10, 20–25	
		12 62:21					
		13 248:8					
		14 182:19–23					
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6			
9 Mk. 3:7 <i>Jesus</i> , 8		15 94:1–3		16 Kol. 2:8		30 113:18 (nur diese Zeile)	
10 Mk. 8:22–25		16 162:16–19		17 Gal. 6:1, 7, 8		31 458:34–2	
		17 486:25–28				32 451:2	
		18 194:6					
		19 134:29					
		20 347:15–18					

THEMA

Wirklichkeit

GOLDENER TEXT

Matthäus 10:7

... Das Himmelreich ist nahe gekommen.

WECHSELSEITIGES LESEN

1. Samuel 3:1, 3–10, 19

1 Zu der Zeit, als Samuel, der Junge, unter Eli dem Herrn diente, war das Wort des Herrn selten, und es gab kaum Visionen.

3 aber die Lampe Gottes war noch nicht erloschen. Und Samuel hatte sich im Tempel des Herrn hingelegt, wo die Lade Gottes war.

4 Und der Herr rief Samuel. Er antwortete: „Sieh, hier bin ich!“,

5 und lief zu Eli und sagte: „Sieh, hier bin ich! Du hast mich gerufen.“ Er aber sagte: „Ich habe nicht gerufen; geh wieder hin und leg dich schlafen.“ Und er ging hin und legte sich schlafen.

6 Der Herr rief noch einmal: „Samuel!“ Und Samuel stand auf und ging zu Eli und sagte: „Sieh, hier bin ich! Du hast mich gerufen.“ Er sagte: „Ich habe nicht gerufen, mein Sohn; geh wieder hin und leg dich schlafen.“

7 Aber Samuel kannte den Herrn noch nicht, und das Wort des Herrn war ihm noch nicht offenbart.

8 Der Herr rief Samuel wieder, zum dritten Mal. Er stand auf und ging zu Eli und sagte: „Sieh, hier bin ich! Du hast mich gerufen.“ Da merkte Eli, dass der Herr den Jungen rief.

9 Und Eli sagte zu Samuel: „Geh wieder hin und leg dich schlafen; und wenn du gerufen wirst, dann sage: ,Rede, Herr, denn dein Knecht hört.“ Und Samuel ging hin und legte sich an seinen Ort.

10 Da kam der Herr, trat herzu und rief wie vorher: „Samuel, Samuel!“ Und Samuel sagte: „Rede, denn dein Knecht hört.“

19 Samuel wuchs heran, und der Herr war mit ihm und ließ keines von allen seinen Worten auf die Erde fallen.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 5
1 1. Chr. 29:11	1 478:27 (nur diese Zeile)	13 Ps. 19:9, 15	17 122:1–7
2 4. Mo. 6:24, 25	2 335:27–28	14 Lk. 2:52	18 131:2
	3 208:20	15 Lk. 14:1–4	19 xi:10–15
			20 332:9–12 <i>Christus</i>
			21 14:13–17
	ABSCHNITT 2		22 425:25–28
3 2. Kön. 6:8–17	4 275:10–12		23 71:1–2 (bis z. 1. .)
4 Jes. 40:5 <i>die</i> (bis <i>sehen</i>)	5 130:9–20		
	6 288:4		
	7 66:10–11, 15		
	ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6
5 2. Kön. 6:18–23	8 593:4	16 Sach. 9:9	24 352:8
6 Ps. 22:28, 29	9 560:10–16	17 Lk. 19:1, 29 <i>als,</i> 30, 32, 35–40	25 316:4–9
7 Spr. 12:20 <i>die zum</i>	10 109:23–25, 32–12		26 353:11, 17–18 (bis z. 1. .)
	11 16:26–3		27 476:12–15 (bis z. 1. .), 30–34
	ABSCHNITT 4		ABSCHNITT 7
8 Ps. 45:7, 8	12 15:25–26	18 Jes. 40:1	28 99:10–12
9 Mk. 1:14, 15, 34 (bis <i>reden</i>)	13 117:14–18	19 Jes. 65:17–19	29 322:3–8
10 Mk. 4:24, 26–29	14 242:8	20 2. Thes. 2:16, 17	30 207:29–32
11 Mt. 13:44	15 481:9–13	21 Lk. 17:21 <i>seht</i>	31 248:30
12 1. Kor. 2:10 <i>der, 12</i>	16 264:14–22		

DIE WISSENSCHAFTLICHE ERKLÄRUNG DES SEINS

Es ist kein Leben, keine Wahrheit, keine Intelligenz und keine Substanz in der Materie. Alles ist unendliches GEMÜT und seine unendliche Manifestation, denn GOTT ist Alles-in-allem. GEIST ist unsterbliche WAHRHEIT; Materie ist sterblicher Irrtum. GEIST ist das Wirkliche und Ewige; Materie ist das Unwirkliche und Zeitliche. GEIST ist GOTT und der Mensch ist Sein Bild und Gleichnis. Folglich ist der Mensch nicht materiell; er ist geistig.

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 468

EINE REGEL FÜR MOTIVE UND HANDLUNGEN*

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb für die Motive oder Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche LIEBE den Menschen; und ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt das gütige Wesen der LIEBE wider, in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Wohltätigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollten täglich wachen und beten, um von allem Bösen erlöst zu werden, von irrigem Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusstwerden.

Aus dem *Handbuch Der Mutterkirche*
von Mary Baker Eddy, S. 40:4

DIE ENTSPRECHENDE BIBELSTELLE

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater geschenkt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht. Geliebte, wir sind nun Gottes Kinder; und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn er offenbart wird, dass wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich selbst, genau wie er rein ist.

1. Johannes 3:1–3

* Diese wird am ersten Sonntag jeden Monats in den Gottesdiensten verlesen.

DIE GLAUBENSSÄTZE DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

1. Als Anhänger der WAHRHEIT nehmen wir das inspirierte Wort der Bibel als unseren geeigneten Führer zum ewigen LEBEN.
2. Wir bekennen und verehren *einen* allerhabenden und unendlichen GOTT. Wir bekennen Seinen Sohn, *einen* Christus; den Heiligen Geist oder göttlichen Tröster; und den Menschen als GOTTES Bild und Gleichnis.
3. Wir bekennen, dass GOTTES Vergebung der Sünde in der Zerstörung der Sünde besteht und in dem geistigen Verständnis, das das Böse als unwirklich austreibt. Doch der Glaube an Sünde wird so lange bestraft, wie dieser Glaube besteht.
4. Wir bekennen Jesu Versöhnung als Beweis der göttlichen, wirksamen LIEBE, die die Einheit des Menschen mit GOTT durch Christus Jesus, den Wegweiser, entfaltet; und wir bekennen, dass der Mensch durch Christus, durch WAHRHEIT, LEBEN und LIEBE, erlöst wird, wie es der galiläische Prophet im Heilen der Kranken und im Überwinden von Sünde und Tod demonstrierte.
5. Wir bekennen, dass die Kreuzigung Jesu und seine Auferstehung dazu dienten, den Glauben zum Verständnis des ewigen LEBENS zu erheben, ja, der Allheit der SEELE, des GEISTES, und zum Verständnis des Nichtseins der Materie.
6. Und wir geloben feierlich zu wachen, und zu beten, dass das GEMÜT in uns sei, das auch in Christus Jesus war; anderen zu tun, wie wir wollen, dass sie uns tun sollen; und barmherzig, gerecht und rein zu sein.

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 497:3-27

ÜBER DAS VIERTELJAHRESHEFT DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT – BIBELLEKTIONEN

Seit dem Jahr 1890 haben neu hinzukommende und bereits erfahrene Leserinnen und Leser durch das Studium der Bibellektionen im *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* eine tiefergehende Liebe zur Bibel und ein praktischeres Verständnis von ihr entdeckt. Mit einer neuen Lektion für jede Woche bietet das *Vierteljahresheft* zeitlose Inspiration für die Themen der heutigen Zeit.

Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* wird in verschiedenen Ausgaben angeboten:

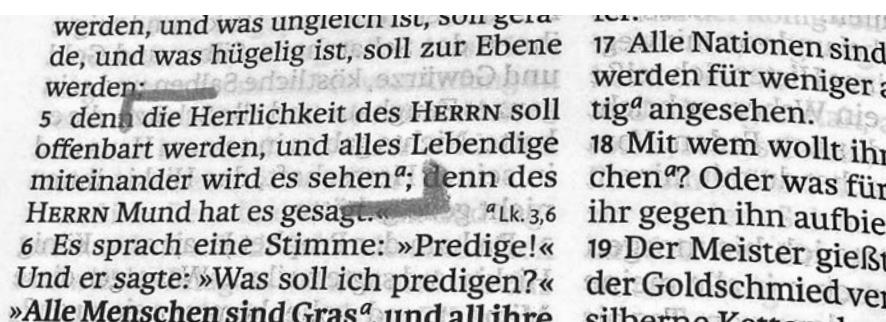
- Diese **Zitatausgabe**, erhältlich auf Deutsch, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch;
- die **Volltextausgaben** auf Deutsch, Englisch und Spanisch, die den vollständigen Text der Zitate der Bibellektionen für jeden Monat enthalten;
- eine **digitale Ausgabe** auf Englisch, die gut am Bildschirm gelesen, angehört oder ausgedruckt werden kann;
- eine **Ausgabe als CD** auf Englisch, die eine Aufnahme der kompletten Lektionen des jeweiligen Monats enthält.



Siehe **bibellektion.com** für Details und Informationen zum Abonnement aller Ausgaben.

ZUM VERSTÄNDNIS DER STELLENANGABEN

Beim Studieren einer Bibellektion beginnen Sie mit der ersten Stellenangabe der Bibel in Abschnitt 1. Lesen Sie erst alle Bibelstellen in diesem Abschnitt und dann die Stellen aus *Wissenschaft und Gesundheit* im selben Abschnitt. Fahren Sie auf diese Weise mit jedem weiteren Abschnitt fort, indem Sie abwechselnd aus beiden Büchern lesen.



Als Beispiel „Jesaja 40:5 die (bis sehen)“ markiert in der Bibel

BIBEL

Jede Stellenangabe aus der Bibel beinhaltet das **Buch** der Bibel, das **Kapitel**, und den (die) **Vers(e)**:

Das Buch der Bibel — Jak. 1:17 — Vers



Eine Stelle kann mitten in einem Vers anfangen oder enden.

Jesaja 40:5 *die (bis sehen)*

Beginnen Sie mit dem ersten
Vorkommen dieses Wortes

Enden Sie bei diesem Wort

WISSENSCHAFT UND GESUNDHEIT

Jede Stellenangabe aus *Wissenschaft und Gesundheit* beinhaltet die **Seitenzahl** und eine oder mehrere **Zeilennummern**:

Die Seite — 255:1–3 — Die Zeile, in der
der letzte Satz endet

Die Zeile, in der der erste Satz anfängt

Wenn das Zitat folgendermaßen angegeben ist:

- 255:1 — Lesen Sie bis zum Ende des Absatzes.
- 255:1 *In* — Beginnen Sie mit dem ersten Vorkommen des Wortes *In* in der ersten Zeile.
- 255:1 (nur diese Zeile) — Lesen Sie nur den Satz, der in Zeile 1 anfängt und endet.

EINIGE WEITERE ANMERKUNGEN

- Sofern nicht anders angegeben sind die Bibelzitate dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.
- Das Wort *Sela* wird in diesen Bibellektionen lediglich in 2. Könige 14:7 mitgelesen.
- Die römischen Ziffern auf den S. 330–340 (genannt die Grundsätze der Christlichen Wissenschaft) werden nicht laut gelesen.
- Die Ziffern auf S. 497 (die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft) und die der Lehrsätze auf S. 113 werden nicht mitgelesen, es sei denn, diese werden in ihrer Gesamtheit vorgetragen.

Weitere Informationen über die Stellenangaben finden Sie auf bibellektion.com.

RESSOURCEN ÜBER DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

ZEUGNISVERSAMMLUNGEN AM MITTWOCH

Zusätzlich zu den Sonntagsgottesdiensten halten Kirchen der Christlichen Wissenschaft Zeugnisversammlungen ab, bei denen Mitglieder und Besucher:innen Heilungen teilen und Erkenntnisse, die sie durch ihr Studium der Christlichen Wissenschaft gewonnen haben. Eine solche Zusammenkunft beinhaltet außerdem eine Lesung aus der Bibel und aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy sowie Gemeindegesang. Dabei bietet sich die wunderbare Gelegenheit zu hören, wie Menschen in ihrem Umfeld durch die Christliche Wissenschaft gesegnet wurden.

SONNTAGSSCHULEN

Kirchen der Christlichen Wissenschaft heißen Schüler:innen bis zum Alter von 20 Jahren in der Sonntagsschule willkommen, die meist während der Sonntagsgottesdienste zusammenkommt. Durch das Studium der Bibel — inklusive der Zehn Gebote, der Bergpredigt und des Gebets des Herrn — lernen die Schüler:innen mehr über ihre Beziehung mit einem liebenden GOTT, dem Guten, und wie sie dieses Verständnis in ihrem eigenen Leben anwenden können. Klassen mit älteren Schüler:innen sprechen über dieselbe Bibellektion, wie sie in diesem *Vierteljahresheft* zu finden ist.

LESERÄUME

Leseräume der Christlichen Wissenschaft sind auch für die Nachbarschaft und das Umfeld da. Sie werden von den Kirchen der Christlichen Wissenschaft vor Ort betrieben und sie stehen

allen offen. Ein Leseraum ist ein wunderbarer Ort, um Fragen zu stellen, um still zu beten oder um Bibeln, Werke von Mary Baker Eddy — einschließlich *Wissenschaft und Gesundheit* — sowie andere christlich-wissenschaftliche Literatur und Musik zu erwerben.

PRAKTIKER:INNEN UND LEHRER:INNEN

Praktiker:innen und Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft stehen allen zur Verfügung und unterstützen diejenigen, die Heilung allein durch Gebet suchen. Ganz gleich ob es sich um Krankheit, eine Verletzung, eine problematische Beziehung, finanzielle Belastungen, ein ethisches Dilemma, das Fehlen von Wert oder Sinn im Leben oder ein anderes Problem handelt — sie stehen zur Verfügung und stellen heilende Behandlung für die bereit, die diese benötigen. Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft sind Praktiker:innen, die Unterricht im christlich-wissenschaftlichen Heilen anbieten.

PFLEGER:INNEN IN DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

Pfleger:innen in der Christlichen Wissenschaft sind hingebungsvolle Christliche Wissenschaftler:innen, die dazu ausgebildet wurden, praktische Pflege und Fürsorge zu leisten, die den körperlichen Bedürfnissen der Patient:innen entspricht und die mit der Theologie der Christlichen Wissenschaft vereinbar ist. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht, dass sie für die geistigen Bedürfnisse der Patient:innen nach Liebe, Trost und Heilung Sorge tragen.



Finden Sie diese Angebote, Möglichkeiten und mehr in Ihrer Umgebung unter christlichewissenschaft.com/finden-sie-uns.

WEITERE VERÖFFENTLICHUNGEN

Die Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft gibt weitere Publikationen heraus.



Heute werden Artikel und Berichte von Heilungen im ***Herold der Christlichen Wissenschaft*** in 14 Sprachen veröffentlicht. Doch schon seit dem Jahr 1903 erfüllt er seine Mission, „die allumfassende Wirksamkeit und Verfügbarkeit der WAHRHEIT zu verkünden“.
heroldcw.com

The Christian Science Monitor ist eine seit 1908 erscheinende Nachrichten-Quelle, die bereits siebenmal mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet wurde. Das Ziel des *Monitors* ist, keinem Menschen zu schaden, sondern die ganze Menschheit zu segnen.

The Christian Science Journal bietet tiefergehende Artikel und Berichte über das Heilen, in Verbindung mit einem Verzeichnis christlich-wissenschaftlicher Angebote und Kontakte weltweit.

Der ***Christian Science Sentinel*** greift aktuelle Trends im allgemeinen Denken mit Artikeln und Berichten von Heilungen auf — so wie ein Sentinel (Wachposten) über eine Gemeinschaft wacht.



Für mehr Informationen über diese Produkte, besuchen Sie bitte christlichewissenschaft.com/publikationsaktivitaeten.

MARY BAKER EDDY UND DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

„Die Bibel enthält das Rezept für alles Heilen.“

Mary Baker Eddy

Eine tiefgehende Liebe zu GOTT, zur Bibel und zu Christus Jesus durchdrang Mary Baker Eddys Leben von Kindheit an. Ihre hingebungsvollen Gebete und ihr Studium der Bibel führten sie zu ihrer Entdeckung der Christlichen Wissenschaft — der zeitlosen göttlichen Gesetze des Heilens, wie sie von Jesus und seinen Jüngern genutzt und angewandt wurden. Sie teilte diese Entdeckung mit der Welt in ihrem Buch *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*, das im Jahr 1875 zum ersten Mal veröffentlicht wurde. Sie lehrte andere Menschen, wie sie dieses Heilsystem für sich selbst anwenden können, dem Beispiel von Christus Jesus folgend. Sie gründete ihre Kirche 1879 in Boston, Massachusetts, USA; 1892 wurde sie als Die Erste Kirche Christi, Wissenschaftler neu organisiert.

Heute ist *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* in 17 Sprachen erhältlich und Kirchen Christi, Wissenschaftler sind weltweit zu finden. Besuchen Sie christlichewissenschaft.com/gottesdienste, um eine Kirche in Ihrer Nähe zu finden.

ORDNUNG DER KOMMUNIONSGOTTESDIENSTE IN DEN ZWEIGKIRCHEN

Kirchenlied

Auswahl aus der Heiligen Schrift

Stilles Gebet

Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation
(Siehe S. 3)

Kirchenlied

Ankündigungen

Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft (Siehe S. 60)

Kollekte

Solo

Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)

Thema der Lektionspredigt

Goldener Text

Wechselseitiges Lesen (Abwechselnd gelesen vom Ersten Leser und der Gemeinde)

Lektionspredigt

Einladung niederzuknien zur stillen Kommunion

Gebet des Herrn (ohne dessen geistige Interpretation)

Singen der Doxologie

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entsprechende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 58)

Segen

„Die Bibel ist sehr heilig. Es muss unser Ziel sein sie geistig zu verstehen, denn nur durch dieses Verständnis kann die Wahrheit erlangt werden. „

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 547:25–27

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibeltexte dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.

Die Illustrationen auf dem Umschlag dieses *Vierteljahreshefts* sind Abbildungen der Glasfenster des Originalgebäudes Der Mutterkirche in Boston, Massachusetts, USA.

Christian Science Quarterly
Bible Lessons — German Citation Edition

Vol. 137, No. 1
Printed in the USA
Canadian GST Registration number – 126916436

Published quarterly by The Christian Science Publishing Society, 210 Massachusetts Avenue, Boston MA 02115-3195 USA,
an activity of The First Church of Christ, Scientist, in Boston, Massachusetts.

Auf cssubscribers.com oder telefonisch unter +1 617 450 7730 können Sie ein Abonnement für sich selbst oder ein Geschenkabonnement für jemand anderen bestellen und Ihr Konto verwalten. Bei weiteren Fragen senden Sie eine E-Mail an aboservice@cspc.com oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.

Das Design des Kreuz-und-Krone-Logos ist eine Schutzmarke des Vorstands der Christlichen Wissenschaft [Christian Science Board of Directors] und wird mit Genehmigung verwendet. Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* ist eine Schutzmarke der Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft [The Christian Science Publishing Society]. Beide Marken sind international eingetragen.

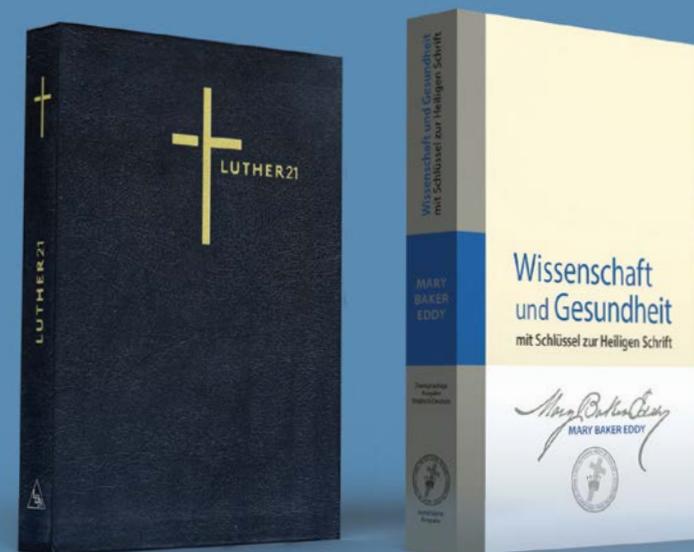
© 2025 The Christian Science Publishing Society. Nachdruck bzw. Vervielfältigung ist nicht genehmigt. Alle Rechte vorbehalten.

Zitate, die *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* entnommen oder daraus referenziert sind, stammen aus der deutschen Ausgabe. © 2012 Christian Science Board of Directors.

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibelzitate der Luther21 entnommen. © La Buona Novella Inc. Bible Publishing House,
CH-6343 Rotkreuz. Alle Rechte vorbehalten.

Die Bibel und Wissenschaft und Gesundheit haben mein Leben vollständig verändert.

Á. V., ein Leser



Die Bibel und Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift von Mary Baker Eddy sind in Ihrem lokalen Leseraum der Christlichen Wissenschaft in verschiedenen Formaten erhältlich.

Für weitere Informationen schreiben Sie eine E-Mail an aboservice@cspc.com oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.



Wie schön, dass Sie hier sind!

Ganz gleich, ob es Ihr erster Besuch eines Gottesdienstes der Christlichen Wissenschaft ist oder ob Sie schon seit Jahren dabei sind, **herzlich willkommen**.



Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?
Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen zu hören.
bibellektion.com